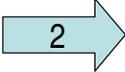


Absender (Name, Adresse): _____
 Hiermit widerspreche ich ausdrücklich der Weitergabe meiner persönlichen Daten

Eingang beim Rathaus bis spätestens 23.11.2009

An das
 Stadtplanungsamt
 Technisches Rathaus
 Charlottenstr. 12
 88045 Friedrichshafen



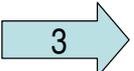
_____, den _____

Einwendungen gegen den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 745 Kluffern Süd, sowie die Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 2 "Kluffern-Süd / Steigwiesen"

Sehr geehrte Damen und Herren,

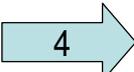
hiermit mache ich fristgerecht meine Einwendungen zum oben genannten Bebauungsplan und die Flächennutzungsplan-Änderung geltend, denn

1. die ursprüngliche MWZ-Definition, wie sie in der Broschüre „**Eine Entscheidung für die Region**“ (herausgegeben von Stadt FN und Tognum) beschrieben ist, insbesondere bezüglich der Geländegrößenanforderungen, Gebäudeabmessungen und der sichtbaren Höhe (Broschüre 7m, Bebauungsplan nun 11m) wird weit überschritten. Die geforderte Landschaftseinbindung und der weitgehende Schutz des Naherholungsgebiets ist damit nicht gegeben.
2. durch die Verschlechterung des Kaltluftabflusses nördlich des MWZ ist laut Gutachten eine Schädigung des Sonderkulturanbaus (z.B. Obst) nicht ausgeschlossen. Die vom Gutachter geforderte max. Gebäudehöhe von 10m zwecks Kaltluftabfuhr wird überschritten. Die Durchlüftung Klufferns wird durch das großvolumige Gebäude reduziert und durch die weitere Erhöhung um 4m über der Geländestruktur nochmals verschlechtert.
3. die angeblich gute Verkehrsanbindung ist durch Verkehrsgutachten längst widerlegt. Die Verkehrssituation wird schon ohne Neuansiedlung als „äußerst kritisch“ eingeschätzt. Durch den prognostizierten Verkehrszuwachs wird die Verkehrssicherheit - vor allem die Schulwegsicherheit rund um das „Scharfe Eck“ sowie entlang der Durchgangsstraßen - drastisch verschlechtert. Der Bebauungsplan enthält keine Aussage zur Vertragsbindung der Zulieferer, das MWZ ausschließlich über die B31 anzufahren.
4. es ist keinerlei Immissionsschutz trotz grenzwertiger Prognosen vorgesehen. Die Stadt hat mehrfach „**weit über das normale Maß hinausgehende**“ Schutzmaßnahmen versprochen.



Freiraum für persönliche Einwendungen

5.



 Unterschrift

Abgabe der Einwendung bis spätestens 23.11.2009

- Eine Sammelbox steht in der Gangolf-Apotheke in Kluffern
- Fax an 07544-6888
- Per Post an o.g. Adresse bis 21.11.2009 abschicken
- Bei selbst verfassten Einwendungen Name, Adresse, Unterschrift nicht vergessen
- Weitersagen: Formulare von www.kluffern.com runterladen, ausdrucken, ausfüllen, abschicken